

Amts- & Informationsblatt der Stadt Kitzscher

und ihrer Ortsteile Trages, Hainichen, Thierbach, Dittmannsdorf/Braußwig



Jahrgang 35 • Nummer 8

Ausgabe August 2026 • erscheint am 26. August 2026



FEUERWEHRFEST

Ein Fest für die ganze Gemeinde — kommt vorbei!

ALARM	Feuerwehrfest
ORT	Feuerwehrgerätehaus Kitzscher
DATUM	29.08.2026
ZEIT	14:00 Uhr
STICHWORT	Groß angelegtes Fest für Jung & Alt

WAS EUCH ERWARTET

- ★ Tag der offenen Tür im Gerätehaus
- ★ Große Fahrzeugschau zum Anfassen
- ★ Rundfahrten mit der Feuerwehr
- ★ Programm & Spiele für groß und klein
- ★ Auftritte von D&J DanceFormation, KvK Kitzscher & der Guggemusike Überdosis
- ★ Essen, Kuchen & Getränke

Der Eintritt ist **frei** — wir freuen uns auf euch!

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Kitzscher 29.08.2026 - ab 14:00 Uhr - Gerätehaus Kitzscher

Kraftsport- u. Fitness Verein Kitzscher e.V.

18. Offener Sachsencup STRONGEST MAN

Festplatz am Rittergut in Kitzscher



ATX-Cup

der G.F.S.A 3. Liga

AM 06.09.26 13 UHR



Überkopf-Medley • Auto-Kreuzheben
Koffer tragen • Loading • Herkules-Hold

Förderverein Kita Wirbelwind e.V.



Einladung Sommerfest!

am 5.9.2026
von 14.30 – 18 Uhr
Im Kindergarten Wirbelwind

Für Essen und Trinken ist gesorgt!



- Eisenbahnfahrten
- Hüpfburg
- Kunsthare einflechten
- Slush
- eine große Tombola

In dieser Ausgabe lesen Sie

Titelseite

Inhalt

Amtliche Mitteilungen

Öffnungszeiten im Rathaus	Seite 2
Bürgerinformationen	Seite 3
Baustart für neuen EDEKA	Seite 4
Bekanntmachungen des Sächs. Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie sowie der Unteren Wasserbehörde	Seite 4
Termin Stadtratssitzung	Seite 5

Sonstige Mitteilungen

Neuzugänge Stadtbibliothek 08/2026	Seite 6
Marmeladenwolf	Seite 6
Einladung Buchsommer	Seite 6
Nachrufe	Seite 7
Bekanntmachung des AZV „Espenhain“	Seite 8
Bekanntmachungen der Schiedsstelle	Seite 8
Bekanntmachung des Fundbüros	Seite 8

Vereinsnachrichten

Erfolgreich als Sportler, Trainer und Funktionär – wichtig als Mensch	Seite 8
Innovatives Beratungs- und Informationsangebot für Pflgende Eltern	Seite 9
Neues aus dem Tierheim Oellschütz	Seite 9
Anderen Gutes tun und dabei auf sich selbst achten	Seite 10
AWO Sozialstation Kitzscher feiert 1. Geburtstag	Seite 10
Erfolgreich auf nationaler und internationaler Bühne	Seite 10
20 Jahre Montagsmaler Rötha	Seite 11
25. Herbstwanderung	Seite 11
18. Auflage vom Offenen Sachsencup – Strongest Man	Seite 12
KVK – ohne Rast und Ruh	Seite 12

Senioren

Programm des Seniorenclubs	Seite 13
Geburtstagsgratulationen	Seite 13
Gratulation zur Jubiläumshochzeit	Seite 13

Kultursplitter

Schulnachrichten

Sieg im regionalen Vergleichswettkampf (Korrektur)	Seite 16
Club der kleinen Büchermacher (Korrektur)	Seite 16

Kindertageseinrichtung

Sechs Wochen voller Abenteuer, Kreativität und Bewegung	Seite 17
Förderverein der Kita Wirbelwind stellt sich vor	Seite 17
Herbstferien im Treff	Seite 18
Altes Gesicht, neue Aufgaben	Seite 18

Aus unseren Ortsteilen

Öffnungszeiten im Rathaus

Ernst-Schneller-Str. 1, 04567 Kitzscher

Telefon: 03433 7909-0

Fax: 03433 7909-36

Mail: stadtverwaltung@kitzscher.de

Web: <https://kitzscher.de>



Stadt Kitzscher

Sprechzeiten Rathaus/Stadtverwaltung

Die Beschäftigten des Rathauses sind während der Sprechzeiten für Bürgeranliegen erreichbar.

Stadtverwaltung

Kontaktdaten:

<https://kitzscher.de/stadt/verwaltung/aemter>

Dienstag	09:00 bis 11:30 Uhr; 13:30 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr; 13:30 bis 17:00 Uhr

Meldestelle (*Terminvereinbarung – <https://kitzscher.de> – Service – Terminvergabe)

Kontaktdaten:

Pass- und Meldewesen

Telefon: 03433 790942

E-Mail: meldeamt@kitzscher.de

Montag	14:00 bis 15:30 Uhr
Dienstag	09:00 bis 11:30 Uhr; 13:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr; 13:30 bis 17:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

(*Terminvergabe online

Vermeiden Sie lange Wartezeiten! Buchen Sie online unter dem Button „Terminvergabe“ im Service auf <https://kitzscher.de> einen Termin. Bitte beachten Sie die Hinweise zur Terminbuchung, welche alle notwendigen Unterlagen auflisten, die zwingend zur Bearbeitung Ihres Anliegens benötigt werden.

Termine können ebenfalls telefonisch bei der Meldebehörde unter 03433/790942 vereinbart werden.

Beim Vorsprechen ohne Termin weisen wir darauf hin, dass es zu erheblichen Wartezeiten kommen kann. Bürger mit vereinbartem Termin haben Vorrang.)

Stadtbibliothek

Kontaktdaten:

Telefon: 03433 790940

E-Mail: bibliothek@kitzscher.de

Montag	10:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	geschlossen
Freitag	09:30 bis 15:00 Uhr

Die Kontaktdaten aller Mitarbeiter finden Sie auf unserer Homepage unter: <https://kitzscher.de/stadt/verwaltung/aemter>.

Informationen zur Stadtkasse

Kontaktdaten:

Stadtkasse

Telefon: 03433 790921, E-Mail: finanzen@kitzscher.de

Telefon: 03433 790922, E-Mail: kasse@kitzscher.de

Bareinzahlungen sind in Ausnahmefällen möglich. Überweisen Sie fällige Zahlungen oder nutzen Sie das Lastschriftverfahren:

Stadt Kitzscher

IBAN: DE72 8605 5592 1240 9020 65, BIC: WELADE8LXXX

Kitzscher-App auf Smartphone und Tablet

Bleiben Sie immer aktuell informiert und richten sich die städtische Seite auf ihrem Smartphone oder Tablet als Web-App ein.

Plus: Aktuelle Informationen erhalten Sie immer als Push-Nachricht.



Jetzt das aktuelle Amtsblatt online lesen



Installation der App ohne Beteiligung eines App-Stores – Einrichtung für iOS und Android einfach in vier Schritten auf unserer Webseite erklärt: kitzscher.de/app



Kalender



■ Gesundheit und Soziales

Die aktuellen Kontaktdaten und Öffnungszeiten der Arztpraxen und sozialen Einrichtungen der Stadt finden Sie auf <https://kitzscher.de>. Scannen Sie den QR-Code um schnell auf die Seite zu gelangen:



■ Amts- und Informationsblatt der Stadt Kitzscher

Redaktionelle Beiträge

Stev Schumann
Ernst-Schneller-Straße 1
04567 Kitzscher
Telefon: 03433 790925
E-Mail: personalamt@kitzscher.de
Web: <https://kitzscher.de>

Anzeigenannahme

Riedel GmbH & CO. KG,
Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland
Anzeigenverkauf / Mediaplanung
Telefon: 037208 876200
Fax: 037208 876266
E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de
Web: <https://riedel-verlag.de>

Verteil - Stützpunkte:

Die Abholstationen der aktuellen Ausgabe und viele weitere Informationen zum Amts- und Informationsblatt der Stadt Kitzscher finden Sie auf <https://kitzscher.de> im Bereich Stadt/Verwaltung/ Amtsblatt. Scannen Sie den QR-Code um schnell auf die Seite zu gelangen.



■ Polizei

Standort Kitzscher

Bürgerpolizistin
Polizeihauptmeisterin Karina Liebold
Ernst-Schneller-Straße 1
(Zugang über den Parkplatz am Rathaus)
04567 Kitzscher
Tel.: 03433 790134
Web: <https://polizei.sachsen.de>

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag 15:00 bis 18:00 Uhr
Sollte der Polizeistandort nicht besetzt oder ihr Bürgerpolizist nicht erreichbar sein, wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Borna.

Standort Borna

Polizeidirektion Leipzig
Polizeirevier Borna
Stauffenbergstraße 4a
04552 Borna
Tel.: +49 3433 86910
E-Mail: gs.pr-bn@polizei.sachsen.de

Schramm
Bürgermeister

Amtliche Mitteilungen

■ Bürgerinformationen

■ Fußgängerüberwege



Sanierungsarbeiten am FGÜ Busplatz

Im Juli begannen die Sanierungsarbeiten am Fußgängerüberweg in der Trageser Straße. Die Baumaßnahme fand wie geplant in den Sommerferien statt, da die Trageser Straße voll gesperrt werden musste. Durch den Einbau der abgesenkten Bordsteine mit Noppen werden sowohl die Belange von mobilitäts- als auch sehbehinderten Menschen berücksichtigt.



In diesem Zuge wurde auch die Straßenbeleuchtung vom Abzweig Karl-Liebknecht-Straße bis zur Einmündung in die Euler Straße erneuert.

Gefördert wurde die Straßensanierung zu 75% vom Freistaat Sachsen aus dem Förderprogramm „Kommunalbudget nach Maßgabe §20b für kommunale Straßenbaumaßnahmen“.

■ Schulanfang 2026

Die ABC – Schützen feierten am Samstag, den 15.08.2026 ihren Schulanfang und starteten am Montag darauf in den neuen, vielleicht wichtigsten Lebensabschnitt. Ich wünsche allen viel Freude am Lernen, beim Rechnen, Lesen, Bewegen, Malen und Musizieren. Habt Spaß, Wissensdurst, Neugier und vergesst nie, Kind zu sein.

Ich weise im Zusammenhang mit dem Schulanfang ausdrücklich darauf hin, dass sich im Bereich der Grundschule Kitzscher in der Robert-Koch-Straße eine eingeschränkte Halteverbotszone befindet, welche das Parken in gekennzeichneten Flächen erlaubt. Dies bedeutet, dass außerhalb dieser Flächen lediglich bis zu 3 Minuten gehalten werden darf. Während der stark frequentierten Bring- und Abholzeiten können die Parkplätze in der Nordstraße genutzt werden.

■ Straßenreinigungspflicht

Obwohl eine Vielzahl der Bürgerinnen und Bürger ihrer Straßenreinigungspflicht ordnungsgemäß nachkommen, möchte ich dennoch darauf hinweisen, dass den Eigentümern oder Besitzern derjenigen bebau-

<https://kitzscher.de>

Amtliche Mitteilungen

ten oder unbebauten Grundstücke die Straßenreinigungspflicht (Anliegerpflicht) auferlegt wird, die durch eine öffentliche Straße erschlossen werden oder an sie angrenzen.

Die Reinigungspflicht umfasst dabei u.a. auch den Gehweg sowie Schnittgerinne und Einflussöffnungen der Straßenkanäle.

■ Lärmbelästigung an Sonntagen

Wiederholt wurde auf Lärmbelästigungen im Stadtgebiet und in den Ortsteilen an Wochenenden hingewiesen. Ich möchte dies zum Anlass nehmen, alle Bürgerinnen und Bürger um gegenseitige Rücksichtnahme zu bitten.

Bitte beachten Sie zudem die geltenden gesetzlichen Bestimmungen: An Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen sind öffentlich bemerkbare Arbeiten und sonstige Handlungen, die geeignet sind, die Ruhe des Tages zu beeinträchtigen, nicht zulässig.

■ Informationen zu Sperrmüllsammelungen

In den vergangenen Monaten wurden mit regelmäßigen Briefkasteneinwürfen durch Schrottsammler Sperrmüll-Sammelaktionen angekündigt. Die eingeworfenen Flyer listen auf, welche Sachen angeblich durch die Schrottsammler mitgenommen werden. Diese Aufzählungen sind meist sehr umfangreich. Dadurch werden Bürgerinnen und Bürger dazu veranlasst, unterschiedlichste Altgegenstände und Sperrmüllteile am Straßenrand bereitzustellen.

In der Praxis werden von den Schrottsammlern dann lediglich Raritäten und verwertbare Gegenstände mitgenommen. Der Großteil des rausgestellten Sperrmülls bleibt zurück.

In diesem Fall möchten wir unsere Bürgerinnen und Bürger darauf hinweisen, dass alle rausgestellten Sachen, die nicht mitgenommen worden sind, wieder vom Straßenrand zu entfernen sind.

Schramm
Bürgermeister

■ Baustart für neuen EDEKA-Markt in Kitzscher

Moderner Lebensmittelmarkt stärkt künftig die Nahversorgung vor Ort

Mit dem Beginn der Bauarbeiten in der 32. KW nimmt der geplante neue EDEKA-Markt in Kitzscher konkrete Formen an. Auf dem Grundstück entsteht ein moderner Lebensmittelmarkt mit einer Verkaufsfläche von knapp 1.480 Quadratmetern. Ergänzt wird das Angebot durch einen separaten Backshop. Mit der Umsetzung des Neubaus wurde die Schneider Systembau GmbH als bewährter und langjähriger Partner der EDEKA Unternehmensgruppe Nordbayern-Sachsen-Thüringen beauftragt.

Der neue Markt soll den Kundinnen und Kunden künftig ein zeitgemäßes Einkaufserlebnis sowie ein umfangreiches Sortiment an Lebensmitteln und Produkten des täglichen Bedarfs bieten. Ein besonderer Schwerpunkt wird, wie bei den modernen Märkten innerhalb der EDEKA üblich, auf den Frischereichen, wie Molkereiprodukte, aber auch Fleisch und Wurstwaren, sowie einer großen Auswahl an Obst und Gemüse liegen. Ein weiterer Schwerpunkt gilt aber auch regionalen und saisonalen Erzeugnissen, wo oftmals Lieferanten und Produzenten aus dem Umfeld des jeweiligen Marktes mit einbezogen werden. Ergänzt wird das Angebot natürlich durch bekannte Markenartikel, aber eben auch die beliebten EDEKA-Eigenmarken in unterschiedlichen Preissegmenten.

„Mit dem Baustart setzen wir einen wichtigen Meilenstein für die weitere Entwicklung des Standorts. In Kitzscher entsteht ein moderner und leistungsfähiger Lebensmittelmarkt, der die wohnortnahe Versorgung langfristig stärken wird“, erklärt Jörg Junghanns, Regionalleiter Expansion der EDEKA Unternehmensgruppe Nordbayern-Sachsen-Thüringen. „Die geplante Verkaufsfläche bietet gute Voraussetzungen für ein vielfältiges Sortiment, großzügig gestaltete Frischereiche und einen komfortablen Einkauf.“



Blick auf das EDEKA - Baufeld an der Leipziger Straße

Auch der vorgesehene Backshop wird das künftige Angebot am Standort ergänzen. Kundinnen und Kunden können sich dort auf frische Backwaren freuen. Die genaue Ausgestaltung sowie der künftige Betreiber des Backshops werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben. Bei der Planung des Marktes stehen eine funktionale Gestaltung, kurze Wege und eine angenehme Einkaufsatmosphäre im Mittelpunkt. Breite Gänge, eine übersichtliche Warenpräsentation und moderne technische Anlagen sollen den Kundinnen und Kunden einen komfortablen Einkauf ermöglichen. Gleichzeitig werden mit dem Neubau die Voraussetzungen für einen wirtschaftlichen und zukunftsfähigen Betrieb geschaffen. Die Bauausführung übernimmt die Schneider Systembau GmbH. In den kommenden Tagen sollen zunächst die vorbereitenden Erd- und Fundamentarbeiten erfolgen. Anschließend wird das eigentliche Marktgebäude errichtet und für den späteren Innenausbau vorbereitet.

„Moderne Lebensmittelmärkte leisten einen wichtigen Beitrag zur Versorgung der Menschen vor Ort. Mit dem Neubau investieren wir gezielt in Kitzscher und schaffen ein attraktives Einkaufsangebot für die Stadt und das umliegende Einzugsgebiet“, ergänzt Maik Schramm, Bürgermeister von Kitzscher. „Wir freuen uns, dass die Arbeiten nun beginnen und das Projekt damit sichtbar voranschreitet.“

Mit dem neuen EDEKA-Markt erhält Kitzscher künftig einen modernen Nahversorgungsstandort, der ein umfangreiches Lebensmittelangebot mit Frische, Qualität und persönlichem Service verbinden soll.

Presse
EDEKA

■ Gehören Rasengittersteine in ein Gewässer?

Sächs. Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie sowie die Untere Wasserbehörde informieren

Rasengittersteine - auch Wabengitterplatten genannt - gibt es seit 1969. Aufgrund ihrer Durchlässigkeit für Regenwasser und der einfachen Verlegbarkeit galten sie lange als Vorzugslösung beim Bau von Wegen und Einfahrten. Jedoch wurden sie auch zunehmend im Wasserbau eingesetzt, um Sohle und Ufer technisch zu sichern, so dass heute vielerorts verbaute Gewässer das Ortsbild prägen. Der Gedanke zum Einsatz der Rasengittersteine war nachvollziehbar: Der Bach ist bei Hochwasser gesichert und trotzdem finden sich in den Waben noch Sedimente und Pflanzen können sich ansiedeln.

Aber gehören Rasengittersteine wirklich in ein Gewässer? Wie der Name schon sagt, haben Rasengittersteine in einem naturnahen Gewässer nichts zu suchen. Sie sind für die Böschungssicherung nicht dauerhaft geeignet, da die Steine bei Hochwasserereignissen freigespült werden und ins Gewässer fallen können. Zurück bleibt die ungeschützte Böschung, die von Erosion angegriffen wird. Für einen dauerhaften Schutz der Ufer empfehlen sich standortgerechte Gehölze wie Erle oder Weide, deren Wurzeln die Ufer auf natürliche und verlässliche Weise befestigen. Sie wachsen dabei auch in tiefere Schichten, die mit Rasengittersteinen nicht erreicht werden können. Bei Bächen mit stärkerer Strömung kann auch ein begrünter Steinsatz eingebaut werden. Bei dieser

Amtliche Mitteilungen

Bauweise werden Steine und Gehölze kombiniert, die Wurzeln halten die Steine fest und stabilisieren die Uferbereiche dadurch in doppelter Hinsicht.



Ein mit Rasengittersteinen verbautes Gewässer. Die Platten sind instabil und im Hintergrund kann man sehen, wie sie bereits ins Gewässer fallen. Zurück bleibt ein ungeschütztes Ufer. Foto: Wetzelt, LfULG

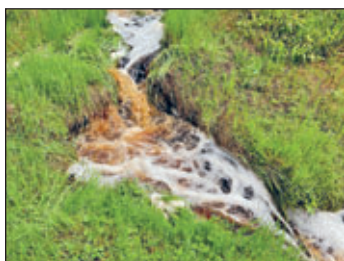
Rasengittersteine mit ihren monotonen Oberflächen bieten zudem nahezu überhaupt keine geeigneten Lebensräume für gewässertypische Pflanzen und Tiere. Denn Lebewesen benötigen vielfältige Lebensräume mit Wurzeln, Kiesbänken und Sandbereichen in denen es ausreichend Rückzugsräume und Laichhabitate gibt. Bei starren Oberflächen aus Beton können sich Tiere in der Strömung kaum halten und Fischlaich wird einfach weggespült. Bäche mit vielfältigeren Strömungsverhältnissen bieten Lebewesen daher viel bessere Lebensbedingungen. Wenn Rasengittersteine also aus dem Bach vor der Haustür entfernt werden, dann aus Gründen des Hochwasserschutzes und der Ökologie. Die Platten können nach dem Entfernen oft sogar noch wiederverwendet werden – etwa als Fundament für einen Komposthaufen, wo sie wieder ihrem ursprünglichen Zweck dienen können.

*Fachberaterinnen und Fachberater Gewässer
Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie in Zusammenarbeit mit der unteren Wasserbehörde des Landkreises*

■ Schaum im Gewässer – was ist da los?

Sächs. Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie sowie die Untere Wasserbehörde informieren

Bei einem Spaziergang in der Natur – der Weg führt am Bach entlang – kann man manchmal eine Schaumbildung auf dem Wasser entdecken. Nach einem kleinen Absturz oder zwischen den Pflanzen am Ufer schwimmt der Schaum auf dem Wasser. Ist das nun eine Verschmutzung oder doch natürlich und damit völlig harmlos?



Eine natürliche Schaumbildung kommt beispielsweise bei Bächen aus Mooregebieten wie hier im Erzgebirge vor und ist nicht bedenklich

Foto: Zinke, LfULG

Tatsächlich können die Ursachen für Schaumbildung sowohl natürlich, als auch künstlich sein. Natürlicher Schaum kann beispielsweise auf Algen, Laub oder Fischlaich zurückgehen. Dieser Schaum ist weiß bis gelblich-bräunlich. Man erkennt ihn vor allem an seinem erdigen oder fischigen Geruch. Er ist sehr stabil und kann sich kilometerlang halten. Deshalb findet man hier auch oft keinen klaren Ursprung. Bei Turbulenzen, etwa nach Abstürzen, kann eine Häufung auftreten.

Künstlicher Schaum hat seinen Ursprung dagegen in geklärtem Abwasser oder zum Beispiel durch den Eintrag von Tensiden oder Gülle. Er ist in der Regel glänzend weiß, reflektiert Regenbögen und riecht entweder chemisch nach Parfum oder nach Gülle und Jauche. Oft gibt es einen klaren Anfang an einer Einleitstelle. Künstlicher Schaum ist nicht sehr stabil, zerfällt schnell und nimmt daher flussabwärts schnell ab. Wenn Sie beim nächsten Spaziergang also Schaum auf einem Gewässer entdecken, haben Sie nun ein paar Anhaltspunkte dafür, ob der Schaum natürlichen oder künstlichen Ursprungs ist. Allerdings kann auch eine Mischung vorliegen.

*Fachberaterinnen und Fachberater Gewässer
Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie in Zusammenarbeit mit der unteren Wasserbehörde des Landkreises*

■ Termin Stadtratssitzung

Die nächste Sitzung des Stadtrates findet

**am Dienstag, 29.09.2026, um 18:30 Uhr
im Rathaus der Stadt Kitzscher,
Ernst-Schneller-Str. 1, statt.**

Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen. Die Tagesordnung wird eine Woche vorher in den Schaukästen und im Ratsinformationssystem auf <https://kitzscher.de> bekannt gemacht.

Haupt-, Ordnungs- und Sozialamt



Stadt Kitzscher

■ Impressum

Amts- und Informationsblatt der Stadt Kitzscher

Herausgeber: Stadtverwaltung Kitzscher, Bürgermeister Maik Schramm, Ernst-Schneller-Straße 1, 04567 Kitzscher

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Maik Schramm

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Maik Schramm (v.i.S.d.P.), die Leiter der Ämter, Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen. Bei Veröffentlichungen ist der jeweils genannte Autor verantwortlich im Sinne des Presse- und Urheberrechts.

Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten(red). Ein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereicherter Beiträge besteht nicht.

Verantwortlich für den Anzeigenteil, Gesamtherstellung und Vertrieb:

Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Verantwortlich: Hannes Riedel, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de, E-Mail: info@riedel-verlag.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2026.

Das „Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Kitzscher“ ist kostenfrei durch Mitnahme an den Ausgestellten erhältlich oder auf der Homepage des Verlages oder über einen Newsletterversand vom Verlag. Das Amts- und Mitteilungsblatt ist zusätzlich im Einzelbezug kostenpflichtig über den Verlag bestellbar (Postversand).

Im Rahmen der Herstellung dieses Druckproduktes wurde ein finanzieller Beitrag an das Klimaprojekt „Windenergie, Marokko“ zertifiziert nach GoldStandard geleistet.

Mehr Informationen finden Sie hier: www.klima-druck.de/bilanz/?id=2627011



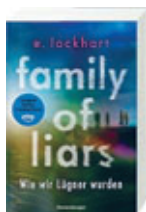
Sonstige Mitteilungen

Stadtbibliothek Kitzscher
Ernst-Schneller-Str. 1 • 04567 Kitzscher
Tel. 03433 790940 • Mo: 10–12 Uhr,
13–15:30 Uhr • Di/Do: 13–18 Uhr •
Fr: 9:30–12 Uhr, 13–16 Uhr



Neuzugänge August 2026

eine Auswahl – Onleihe-Neuzugänge finden Sie unter:
<https://www.onleihe.de/saechsischerraum>



Lockhart, E.: family of liars: wie wir Lügner wurden. – Ravensburg: Ravensburger Verlag, 2026. – 381 Seiten. Die Hintergrundgeschichte zum New York Times-Bestseller WE WERE LIARS!

Caroline – Carrie – Lennox Taft Sinclair ist die älteste der drei wohlhabenden Sinclair-Töchter. Sie verbringt den Sommer immer mit ihren Eltern und Schwestern auf einer privaten Insel. Dort gibt es strenge Traditionen, strahlende Sonnenuntergänge – und unzählige Geheimnisse, denn in dieser Familie werden die schlimmsten Dinge verschwiegen. Carrie ist mit ihrer Trauer allein, und nur der faszinierende Sommergast Pfeff kann ihre Gedanken beruhigen. Bis auch sie eine Lüge erzählt.



Kranenburg, Eva: Falls jemand fragt, wer wir waren: Roman. – München: Hanser Verlag, 2026. – 287 Seiten. Als Rena spurlos verschwindet, macht sich ihre beste Freundin Tilla auf die Suche nach ihr. Doch schnell merkt sie: Nichts von dem, was Rena über sich erzählt hat, ist wahr. Die Verkäuferin, die angeblich Renas Mutter ist, hat gar keine Kinder. Das Haus an der Adresse, die ihre Freundin ihr genannt hat? Eine ausgebombte Ruine.

Je verzweifelter Tilla in ihrer Heimatstadt Halle nach Rena sucht, umso klarer treten die Abgründe der noch jungen DDR hervor. Als sich die brodelnde Unzufriedenheit in der Bevölkerung schließlich im Volksaufstand des 17. Juni entlädt, muss Tilla sich entscheiden, wie weit sie gehen will – für die Wahrheit, für ihre Freundin, und für die Frage, woran sie wirklich glaubt.



Georg, Miriam: Sturmland: Roman. – Hamburg: Rowohlt Taschenbuch Verlag, Juli 2026. – 605 Seiten. Niemand darf erfahren, wer Cora wirklich ist! Die Reeder-tochter muss aus ihrem alten Leben in Hamburg fliehen – und nimmt unter falschem Namen eine Stelle als Hauslehrerin im Seebad Norderney an. Doch die Nordsee ist unberechenbar. Schon kurz nach ihrer Ankunft bringt Cora sich und ihre Schülerin Emmi in Lebensgefahr ...

Der Tagelöhner Onnen beobachtet das Unglück. Kein Wunder, dass die unwissenden Badegäste ständig in Seenot geraten. Ausgerechnet mit dieser Gouvernante soll er nun zusammenarbeiten. Weil er dringend Geld braucht, nimmt er den Job an.

Von Tag zu Tag kommen Cora und Onnen sich näher. Doch Onnen hat eine Vergangenheit auf seiner Heimatinsel Borkum, die er fest in sich verschlossen hält.

Außerdem:

Foley, Lucy: Sommernacht (Thriller)

Buchanan, Eleanor: Die Meerglas-Schwestern (Roman)

Lucas, Lilly: New Horizons (Band 4) und **New Chances** (Band 5)

Voosen, Roman; Danielsson, Kerstin Signe: Opfer, die wir bringen (Tatort Malmö, Band 3)

Malcin, Michel; Volkensfeld, Helene: Abgefahren: vom Mut, aufzubrechen und anzufangen

Gefördert vom



Mo: 10 – 15:00 Uhr • Di: 13 – 18:30 Uhr • Fr: 9:30 – 15:00 Uhr

Marmeladenwolf zu Besuch in der Stadtbibliothek

Kinderhort besucht Stadtbibliothek und wird mit Waldbeermarmelade überrascht

In der Stadtbibliothek war am 07.07.2026 der Marmeladenwolf zu Besuch und hat die Kinder vom Kinderhort mit einer lustigen Geschichte, frischem Brot und selbstgekoelter Waldbeermarmelade à la Wolf überrascht. Im Anschluss konnten sich die Kinder in der Bibliothek umschauen, schmökern und Medien ausleihen.

Das Rezept gab es zum Ausprobieren mit nach Hause...



N. Görnitz-Köhler
Stadtbibliothek Kitzscher



Buchsommer Sachsen 2026

Einladung zur Abschlussveranstaltung

Am Freitag, 28. August 2026 um 15:00 Uhr übergibt unser Bürgermeister Herr Schramm öffentlich auf dem Marktplatz (Schlechtwettervariante: Foyer im Rathaus) die Buchsommer-Zertifikate.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme!

N. Görnitz-Köhler
Stadtbibliothek Kitzscher



Sonstige Mitteilungen

■ Nachruf

Mit großer Betroffenheit haben wir vom Ableben des stellvertretenden Friedensrichters der Stadt Kitzscher

Dirk Hilmers

*29.04.1966

†07.08.2026

erfahren.

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von einem geachteten und engagierten Bürger unserer Stadt, der bis zuletzt als stellvertretender Friedensrichter in der Schiedsstelle tätig war. Herr Hilmers übernahm im November 2010 die ehrenamtliche Leitung der Schiedsstelle und setzte sich über viele Jahre mit großem Engagement für die Belange der Bürgerinnen und Bürger ein. Trotz schwerer Krankheit stellte er sich bei den letzten Wahlen für eine erneute Kandidatur als Friedensrichter. Nach der Wahl durch den Stadtrat übernahm er das Amt des stellvertretenden Friedensrichters und stand der neuen Friedensrichterin weiterhin mit seiner Erfahrung und seinem Rat zur Seite.

Den Hinterbliebenen sprechen wir unser tief empfundenes Mitgefühl aus. Wir werden Herrn Hilmers stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

*Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der Stadtverwaltung und deren Einrichtungen*

Der Stadtrat



Stadt Kitzscher

Der Bürgermeister

Anzeige(n)

■ Nachruf

Wir erhielten die traurige Nachricht vom Ableben unserer langjährigen Kollegin

Anne Link

* 02.08.1941

† 20.07.2026

Mit großer Anteilnahme nehmen wir Abschied von einer geachteten ehemaligen Kollegin, die ihren Beruf als Erzieherin liebevoll und mit großer Hingabe ausübte. Anne Link begann ihren Weg als Erzieherin in Kitzscher. Nachdem sie von 1964 bis 1967 in Borna tätig war, wechselte sie im September 1967 zurück nach Kitzscher. Hier war sie bis zum Beginn ihrer Rente in der Kita Haus des Kindes mit großem Engagement und Herz tätig. Sie war bei Kindern, Eltern, Kolleginnen, Kollegen und der Leitung der Einrichtung gleichermaßen beliebt und anerkannt.

Der Familie sprechen wir unser tiefes Mitgefühl aus und werden ihr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

*Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der Stadtverwaltung und deren Einrichtungen*

Der Stadtrat



Stadt Kitzscher

Der Bürgermeister

Anzeige(n)

Sonstige Mitteilungen

■ Informationen des Fundbüros

Im Fundbüro der Stadt Kitzscher können Fundsachen abgegeben und Eigentumsansprüche gegenüber der Stadt geltend gemacht werden. Die Ausgabe der Fundsachen erfolgt grundsätzlich nach vorhergehender Terminvereinbarung.

Das Fundbüro ist zu den bekannten Kontaktzeiten des Rathauses telefonisch und sonst per Mail wie folgt zu erreichen: Tel.: 03433 790941 E-Mail: ordnungswidrigkeiten@kitzscher.de.

Nr.	Gegenstand	Fundort	Tag der Ablieferung	Meldefrist
16/2026-1	Mountain-Bike (Conway)	Pappelstr 11, 04567 Kitzscher – Im Gebüsch	14.07.2026	14.01.2027

Nähere Informationen und die aktuellsten Fundstücke lesen Sie unter <https://kitzscher.de>. Zudem warten noch weitere Fundsachen auf Ihren rechtmäßigen Besitzer. Nach Ablauf der Meldefristen wird über die Fundgegenstände anderweitig verfügt.

Weißberger, Ordnungsamt



Blumrodapark 6 – 04552 Borna – Tel.: 034343 5070 –
Fax: 034343 50730 – Bereitschaftstel.: 0172 278 94 90

■ Informationen des Abwasserzweckverbandes „Espenhain“

Bei Havarien und Kanalstörungen können sich betroffene Bürgerinnen und Bürger außerhalb der Dienstzeiten an den Abwasserzweckverband „Espenhain“ unter der Nummer des Bereitschaftstelefones 0172 2789490 wenden. Die Kontaktdaten der Ansprechpartner und weitere Informationen finden Sie auf der Website des Zweckverbandes unter <https://azv-espenhain.de>.

Lindstedt, Geschäftsführer

■ Schiedsstelle Kitzscher

Termin Sprechstunde im September

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle findet am

Dienstag, 15.09.2026

von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr (telefonisch unter 03433 790938) im Zimmer 111 des Rathauses Kitzscher statt.

Außerhalb der Sprechzeiten können Sie sich per E-Mail unter: schiedsstelle@kitzscher.de an die Friedensrichterin wenden. Ebenfalls besteht die Möglichkeit einen Erstkontakt per **Telefon unter 03433 790938** herzustellen. Die Kontaktdaten können gleichfalls zur Terminvereinbarung genutzt werden. Bitte teilen Sie uns ihre vollständigen Angaben wie Name, Anschrift, Telefonnummer sowie ein möglicher Terminvorschlag zum Informationsgespräch mit. Im Erstkontakt bitten wir hinzukommend um eine kurze aussagekräftige Schilderung des Problems. Als Eingangsbestätigung erhalten Sie eine erste Antwort per E-Mail, Telefon oder persönlich.

Susan Hilmers
Friedensrichterin



Sonstige Mitteilungen

■ Erfolgreich als Sportler, Trainer und Funktionär – wichtig als Mensch

Wolfgang Niemann mit Eintrag ins goldene Buch der Stadt Kitzscher geehrt

Wolfgang Niemann steht wie kaum ein anderer für den TSV und die Leichtathletik. Am 17. August 2026 wurde er von Bürgermeister Maik Schramm ins Rathaus geladen, um sein verdienstvolles Wirken mit seinem Eintrag in das Goldene Buch der Stadt zu würdigen.

„Ich möchte das Buch mit Leben, mit Geschichten füllen. Mit Geschichten von Menschen, die diese Stadt mit ihrem Wirken geprägt haben. Für mich steht Wolfgang Niemann dafür. Seine Leidenschaft, die Leichtathletik, hat ihn nie losgelassen, ihn sein Leben lang begleitet. Er hatte den Vorsitz über viele Jahrzehnte als Vereinspräsident. Seine Erfolge als Sportler sowie als Trainer und die Verdienste für seine Schützlinge haben unserer Stadt unzählige Erfolge gebracht. Er soll hier und jetzt mit dem Eintrag ins Goldene Buch gewürdigt werden.“, so Bürgermeister Maik Schramm im Vorhinein des feierlichen Moments.

Wolfgang Niemann begann 1976 als Lehrer im Landkreis Leipzig. Dabei wurde er gefragt, ob er in Personalunion neben seiner Laufbahn als aktiver Leichtathlet auch als Übungsleiter in der Abteilung Leichtathletik der BSG Aktivist Espenhain tätig werden könnte. Nach und nach absolvierte er die Trainerausbildungen. Nach dem erfolgreichen Bestehen begann seine ehrenamtliche Tätigkeit als Trainer. Mit Auflösung der Betriebs-sportgemeinschaft Aktivist Espenhain gründeten verschiedene Sportgruppen Kitzschers den Turn- und Sportverein. Als Vorsitzender leitete er diesen bis 2019. Natürlich auch hier in Personalunion mit seiner Trainertätigkeit, die er nie aufgeben wollte. Wolfgang Niemann im Gespräch: „Über die vielen Jahre galt es Eltern und Jugendliche für den Sport zu gewinnen, um die erfolgreiche Arbeit der Abteilung Leichtathletik weiterzuführen. Zahlreiche Jugendliche konnten wegen der aussichtsreichen Zusammenarbeit an die Sportschule nach Leipzig wechseln. Diese Erfolge sind natürlich auch Erfolge für die Trainer und den gesamten Verein. Es geht nur im Team.“ Sportler war Wolfgang Niemann übrigens auch noch. Neben einer Vielzahl an deutschen Meisterschaften waren Medaillengewinne bei Welt- und Europameisterschaften der Senioren besondere Höhepunkte. „Eine schwere Sportverletzung bedeutete 2012 das Ende meiner aktiven sportlichen Laufbahn. Bei der Senioren-Europameisterschaft im 100-Meter-Sprint riss mir beim Start aus dem Block die Achillessehne. Es hat geknallt wie ein Peitschenschlag. Das war das Aus“, so Herr Niemann.



Wolfgang Niemann (Mi.) trägt sich im Beisein seiner Frau Petra (re.) und dem Bürgermeister ins Goldene Buch der Stadt ein

Er investierte jedoch nicht nur in Beine, sondern sprichwörtlich auch in Steine. Mit Hilfe von Fördermitteln konnte er mit der Unterstützung verschiedener Einrichtungen in den letzten Jahren im Stadion Kitzscher neben einer attraktiven Leichtathletikanlage einen kleinen Sportpark entstehen lassen. Zum Abschluss dankte er seinen langjährigen Mitstreiter

Vereinsnachrichten

tern Petra Knoth und Jan Höpping. Aber sein besonderer Dank galt seiner Frau Petra und seiner Familie, welche ihm immer über die vielen Jahrzehnte stets eine große Stütze waren.

Abschließend bedankte sich der Bürgermeister für dieses Engagement, für diese Leidenschaft und das Vermächtnis, die sportlichen Belange der Stadt in führender Position mitbestimmt und geprägt zu haben. Sichtlich stolz über die besondere Anerkennung verließ das Ehepaar Niemann, das gemeinsam zum Termin erschienen war, das Rathaus.

Schumann
Öffentlichkeitsarbeit

■ Innovatives Beratungs- und Informationsangebot für Pflegende Eltern



Unterstützung für Kinder mit Autismus & ADHS und deren Angehörige

Der Verein Autismus und AD(H)S im Landkreis Leipzig e.V. beschreitet neue und kreative Wege, um Eltern / Angehörige von neurodivergenten Kindern mit Pflegebedarf nachhaltig zu unterstützen.

Warum gibt es dieses Angebot?

Der Selbsthilfeverein bietet fünf Vor-Ort Elterngruppen in Grimma, Zwenkau, Borna, Wurzen und Bad Dübau an. Neu hinzugekommen ist ein Online-Austausch für Eltern, deren Kinder über 16 Jahre alt sind und bei denen Themen wie Übergang in den Beruf, Beziehungen und Identitätsfindung im Vordergrund stehen.

Im Verlauf der letzten drei Jahre zeigte sich, dass ungefähr zwei Drittel der Eltern ihr Kind pflegen. Daraus resultiert ein hoher Informationsbedarf zu Anträgen, Widersprüchen, Handlungsoptionen im Pflegealltag und insbesondere zu Angeboten, bei denen ihre Kinder betreut werden oder sie selbst Hilfe erfahren können. Ziel des Vereins ist es daher, zu beraten und über Rehabilitation, Früherkennung, Therapien sowie Umgang mit Herausforderungen aufzuklären.

Für wen ist das Angebot gedacht?

Insbesondere sind pflegende Angehörige, seien es Eltern, Groß- oder Pflegeeltern angesprochen, aber im weiteren Sinne können sich auch Fachkräfte mit Fragen zu Pflege Themen an den Verein wenden. Regional können die Landkreise Leipzig und Nordsachsen, die Stadt Leipzig sowie bis zu einem gewissen Grad auch der nördliche Teil des Landkreises Mittelsachsen abgedeckt werden.

Was ist konkret geplant?

- Beratung von Angehörigen zu allen pflegerelevanten Aspekten
- Unterstützung bei Anträgen und Widersprüchen sowie Begleitung von Terminen, bspw. Begutachtung durch MDK
- Erstellung von Informationen in Form von Flyern und Merkblättern zu Aspekten des Pflegealltags mit einem neurodivergenten Kind (bspw. Ernährung, Hygiene, Regulation, Deeskalation, Meltdown/Shutdown)
- Aufbau eines Kontaktnetzwerks – wer ist für pflegebedürftige Kinder und deren Angehörige in welcher Form da?
- Suche nach Anbietern von Aktivitäten im Bereich Freizeit, Sport, Kunst und Kultur, die bereit sind, sich ehrenamtlich zu engagieren
- Sukzessives Ausbringen von allen Informationen, Angeboten und Netzwerkkontakten über die Webseite, damit diese möglichst allen zur Verfügung stehen, die sie brauchen

Perspektiven

Der Verein möchte mit diesem Angebot in der Zukunft auch Fachkräfte aus den Bereichen Kita und Schule erreichen – also auch dort Wissen weitergeben, wo Pflege ebenso Alltag ist wie zuhause. Zudem ist die Einrichtung eines Sorgentelefon angedacht, welches vor allem zu Zeiten aktiv ist, an denen Hilfe manchmal akut gebraucht wird, so z.B. am Wochenende.

Weitere Informationen und Kontakt

Das Angebot wird bis Jahresende finanziert mit Fördermitteln zur Pflege Selbsthilfe, verfügt durch den Kommunalen Sozialverband Sachsen und anteilig getragen von Pflegekassen, Freistaat Sachsen und Landkreis Leipzig. Eine Fortsetzung ab 2027 ist vorgesehen. Weitere Informationen: <https://pflegesax-eltern.net> – Kontakt: team@pflegesax-eltern.net

Kommunaler Sozialverband Sachsen

■ Neues aus dem Tierheim Oellschütz

Vorstellung und Aufruf

Hallo liebe Tierfreunde, mit meinem ersten Beitrag möchte ich mich Ihnen gern vorstellen. Mein Name ist **Ilse** und ich bin ab sofort Ihre tierische Reporterin für die Neuigkeiten aus dem Tierheim Oellschütz.



Ilse

Ich lebe schon viele Jahre hier im Tierheim – und das sehr gern. Vor langer Zeit bin ich hier gestrandet, und die Mitarbeiter beschlossen, dass ich einfach bleiben darf. Seitdem habe ich sogar eine Katzenklappe in der Bürotür und einen eigenen Bürostuhl. Das Büro ist inzwischen mein Zuhause.

Von hier aus entgeht mir kaum etwas. Ich sehe, welche Tiere neu aufgenommen werden und welche ihr Glück in einem neuen Zuhause finden. Außerdem bekomme ich mit, wie viel Arbeit hinter dem Tierheimbetrieb steckt: Telefonate, Terminabsprachen, Dienstpläne, Büroarbeit und die Einhaltung zahlreicher Vorschriften halten das Team ständig auf Trab. Und außerhalb des Büros geht es genauso fleißig weiter: Tierunterkünfte werden gereinigt, Tiere versorgt und beschäftigt, Hunde ausgeführt, Wäsche gewaschen, Tierarztbesuche organisiert, Reparaturen erledigt, Besucher empfangen und vieles mehr. Langweilig wird es hier wirklich nie!

Aber ich kann mich sonst nicht beklagen – ich habe ein warmes Zuhause und bekomme genügend Futter und ganz, ganz viele Streicheleinheiten. So geht es leider nicht allen Katzen. In Deutschland leben schätzungsweise 1,5 bis 2 Millionen Straßenkatzen, die unter Hunger, Krankheiten und schlechten Lebensbedingungen leiden. Sie sind das Ergebnis unkontrollierter Fortpflanzung – und unkastrierte Freigängerkatzen aus Privathaushalten tragen maßgeblich dazu bei.

Jede unkastrierte Katze kann pro Jahr mehrere Würfe mit bis zu sechs Jungtieren haben, wodurch sich die Population schnell vergrößert. Schätzungen zufolge sterben bis zu 75 % der Kitten innerhalb der ersten sechs Lebensmonate, und fast alle Straßenkatzen sind bei der ersten tierärztlichen Untersuchung krank.

Dieses Kitten wurde unlängst halbtot auf einem Feld gefunden – dem Tode näher als dem Leben, krank, schwach...

Die Verantwortung von Katzenhaltern endet nicht an der Katzenklappe. Wer seine Katze nach draußen lässt, muss sie kastrieren lassen. Das hilft nicht nur dem eigenen Tier, sondern erspart Straßenkatzen die Belastung ständiger Geburten und verhindert, dass Kätzchen in ein Leben voller Hunger, Krankheiten und Entbehrungen hineingeboren werden oder dann schwer krank bei uns landen...

Bitte helfen Sie, dieses Elend zu verhindern, auch wenn es in Sachsen als einziges Bundesland keine Kastrationspflicht für Freigänger gibt.

Liebe Tierfreunde, in meinen nächsten Berichten nehme ich Sie mit hinter die Kulissen unseres Tierheims und erzähle Ihnen von meinen tierischen Mitbewohnern und dem Alltag hier. Ich freue mich, wenn Sie mich dabei begleiten!

Ihre Ilse



Vereinsnachrichten

■ Anderen Gutes tun und dabei auf sich selbst achten

Engagement-Zentrum lud Ehrenamtliche zum Sommerfest und sucht weitere Freiwillige



Meer und Wasser, Ruhe oder Gespräche – um die Frage, was bei Stress hilft, drehte sich der Workshop auf dem Sommerfest des Engagement-Zentrums der Diakonie Leipziger Land.

20 Freiwillige vom Familienpatenprojekt sowie Besuchs- und Begleitsdienst waren gern zur schon traditionellen Zusammenkunft gekommen. In der Runde der Engagierten waren viele berührende Geschichten zu hören, die erzählt werden können, wenn Menschen anderen Gutes tun. Weil das aber auch kräftezehrend sein kann, drehte sich der Workshop um Selbstfürsorge und die Stärkung des eigenen Wohlbefindens. Am Grill und Mitbring-Buffer sowie beim gemeinsamen Kaffeetrinken mit selbst gebackenem Kuchen entspannten sich viele Gespräche. „Es ist gut, dass hier alle zusammenkommen und sich austauschen können“, sagte Corinna Franke, die das Sommerfest mit Projekt-Koordinatorin Doris Ring jedes Jahr gern auf die Beine stellt – auch als Dankeschön für den wunderbaren Einsatz der Freiwilligen.



Sommerfest der Diakonie mit Grill- und Mitbring-Buffer

Das Familienpaten-Projekt vermittelt geschulte Ehrenamtliche an Eltern mit Kindern im Alter von null bis drei Jahren aus dem Landkreis Leipzig. Im Besuchs- und Begleitsdienst engagieren sich Freiwillige für Menschen mit Behinderung oder Erkrankung sowie Seniorinnen und Senioren im Rahmen von gemeinsamer Freizeitgestaltung. Für beide Projekte werden im gesamten Landkreis Engagierte gesucht. Kontakt: Tel. 03437 701622, ez@diakonie-leipziger-land.de, www.selbsthilfe-ehrenamt.de

Cornelia Killisch
www.diakonie-leipziger-land.de

■ AWO Sozialstation Kitzscher feiert 1. Geburtstag



Präsentation der Angebote mit erfolgreichem Rückblick

Vor einem Jahr eröffnete die Arbeiterwohlfahrt (AWO) in Kitzscher erstmals eine Nebenstelle des ambulanten Pflegedienstes Bad Lausick direkt vor Ort – jetzt wurde dieses Jubiläum gebührend gefeiert. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus Kitzscher und der Umgebung folgten der Einladung, um sich über die Leistungsangebote der Sozialstation zu informieren und mit dem Team ins Gespräch zu kommen.

Neben der ambulanten Pflege und Betreuung informierte das Team der Sozialstation auch über weitere Angebote der AWO in der Region – darunter die Tagespflegeeinrichtung in Bad Lausick, die vielen Gästen als wertvolle Ergänzung zur häuslichen Versorgung vorgestellt wurde.



Ein Jahr Sozialstation - Die Engel Apotheke in Vertretung des Geschäftsführers Michael Wolff gratuliert

Im Mittelpunkt der Feier stand auch der regelmäßige Stammtisch der Sozialstation, der sich als fester Treffpunkt für Austausch und Gemeinschaft etabliert hat. Mit sichtlicher Freude berichteten Team und Gäste von den gemeinsamen Erfahrungen und dem regen Zuspruch, den dieses Format seit der Eröffnung erfährt.

Zu den Gästen der Jubiläumsfeier zählte auch Michael Wolff, Apothekenleiter der „Die Engel Apotheke“ Kitzscher. Er bedankte sich für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Sozialstation und überreichte AWO-Mitarbeiterin Jana Azerott als Zeichen der Wertschätzung einen Präsentkorb. Die AWO Sozialstation Kitzscher blickt auf ein erfolgreiches erstes Jahr zurück und freut sich darauf, die pflegerische Versorgung sowie den Austausch mit den Menschen vor Ort auch in Zukunft weiter auszubauen.

S. Jostes
AWO Kreisverband Mulde-Collm e. V.

■ Erfolgreich auf nationaler und internationaler Bühne

Mitglieder der Trial-Abteilung des TSV Kitzscher sind in Potsdam und Lausanne am Start mit starken Ergebnissen

Seit vielen Jahren beheimatet der TSV Kitzscher eine Abteilung in seinen Reihen, welche seinen Sportlern in sich ganz besondere Fähigkeiten abverlangt – dem Fahrrad-Trial. Bei der Radsport-Disziplin geht es primär darum, einen Parcours mit schweren Hindernissen aus Felsen, Baumstämmen oder Beton fehlerfrei zu überwinden. Der wichtigste Grundsatz dabei lautet: Keinen Fuß auf den Boden setzen. Es geht nicht um absolute Geschwindigkeit, sondern um extreme Balance und Körperbeherrschung. Das Trail-



Kian Engler in Lausanne

Vereinsnachrichten

ningsgelände der TSV Abteilung in Braußwig hält dafür alles bereit. In diesem Jahr nahmen Trialer des TSV in verschiedenen Altersklassen an der Deutschen Meisterschaft im Fahrrad-Trial in Potsdam teil. Sie konnten im Nachwuchsbereich mit großem Einsatz und starken Leistungen mit folgenden Ergebnissen überzeugen:

Deutsche Meisterschaft 2026 – Potsdam

Felix Feist – Platz 6 | Schüler U11
Matti Jakob – Platz 11 | Schüler U15
Kian Engler – Platz 3 | Schüler U15
Max Brauße – Platz 8 | Jugend U17

Besonders erfolgreich war Kian Engler. Mit seinem Podiumsplatz bei der Deutschen Meisterschaft sicherte er sich die Qualifikation für die UCI World Youth Games 2026 in Lausanne/ Schweiz. Bei den Weltjugendspielen 2026 traf Kian auf die internationale Spitze seiner Altersklasse. Im Starterfeld mit 42 der weltbesten Fahrer stellte er sein Können auf internationaler Bühne unter Beweis. Mit einer starken Leistung erreichte Kian einen hervorragenden 13. Platz.

Weltjugendspiele 2026 – Lausanne/ Schweiz

Kian Engler – Platz 13 | U15

Der TSV Kitzscher ist stolz auf seine Nachwuchsfahrer, die mit Leidenschaft, Trainingsfleiß und großem Kampfgeist den Verein auf nationaler und internationaler Ebene vertreten. Herzlichen Glückwunsch an Felix, Matti, Kian und Max zu diesen starken Ergebnissen! Ein besonderer Dank gilt allen Trainern, Betreuern, Eltern und Unterstützern, die diese Erfolge möglich machen.

Weiter so, TSV Kitzscher!

K. Engler
Abt. Trial
TSV Kitzscher e.V.



Die Trial-Abteilung

20 Jahre Montagsmaler Rötha

Ausstellungsreihe zum Jubiläum der mit Kitzscheranerinnen mitgeprägten Malgruppe wird im Heimatmuseum Kitzscher fortgesetzt



In diesem Jahr feiern die Röthaer Montagsmaler ihr 20-jähriges Bestehen. Dazu gab es bereits mehrere Jubiläumsausstellungen, wie im Gericht in Borna, im Landratsamt Borna und in Rötha selbst. Die Ausstellungsreihe zum Jubiläum findet nun im Heimatmuseum Kitzscher ihren Abschluss. Zur Vernissage der Ausstellung „20 Jahre Montagsmaler Rötha“ am 30. August 2026 um 14:00 Uhr sind Kunstinteressierte und

alle, die es noch werden möchten, herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Die Ausstellung ist zudem barrierefrei zugänglich.

Alles begann vor 20 Jahren unter Anleitung einer Hobbykünstlerin aus der Nachbarstadt Rötha. Schon bald stellten sich die Malbegeisterten auf eigene Beine, gründeten eine lose Gemeinschaft, welche sich alle 14 Tage montags im Mehrgenerationenhaus in Rötha zum Malen trifft. Mittlerweile ist die Gruppe auf 13 Hobbykünstler angewachsen, Neun Frauen und vier Männer aus Rötha, Kitzscher, Bad Lausick und Borna sind im festen Stamm der Montagsmaler vertreten. Zu den Urgesteinen gehören neben Gisela Kurzer, Jürgen und Katja Schwarzbauer auch die Kitzscheranerin Martina Schiewick. Die Ausstellung zeigt einen abwechslungsreichen Querschnitt der aktuellsten Werke in Farbstiftmalerei, Aquarell und Acryl. Die Motive reichen von Personen und Tieren, Fabelwesen, Landschaften und Blumen bis hin zu Abstraktionen.



Kirche Dittmannsdorf

Die Gemeinschaft der Montagsmaler lebt vom gegenseitigen Austausch. Die Mitglieder unterstützen sich gegenseitig, helfen einander und diskutieren über Techniken, Malutensilien, Motive, die Bildkompositionen sowie Möglichkeiten der Weiterbildung.

Die Ausstellung ist bis 4. Oktober 2026 jeweils sonntags in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr im Heimatmuseum zu besichtigen. Die Montagsmaler freuen sich auf zahlreiche Besucher und sind jetzt schon auf das Feedback der Kitzscheraner zu ihren Bildern gespannt.

Ihre „Montagsmaler“

25. Herbstwanderung

... diesmal ohne Wanderung – dafür mit Geschichte, Informationen und Austausch für Neu- und Altbürger unserer Stadt



25 Jahre nach dem Jubiläum „750 Jahre Kitzscher“ hat sich in der Stadt sehr viel verändert. Besonders durch die Entstehung neuer Wohngebiete im Norden und Westen gibt es viele neue Bürgerinnen und Bürger. Das Jubiläum zum Anlass nehmend möchte der Heimatverein Kitzscher in diesem Jahr im Rahmen der Herbstwanderung am Samstag, den 26. September 2026 zu einer besonderen Veranstaltung einladen. Statt einer Wanderung erwarten die Besucher interessante Vorträge, historische Informationen und die Möglichkeit zum persönlichen Austausch über die Geschichte unserer Stadt.

Vereinsnachrichten

Treffpunkt ist um 14:00 Uhr an der Kirche, dem ältesten Gebäude Kitzschers. Wanderfreunde und alle Interessierten an der Stadtgeschichte sind herzlich willkommen.

Der Heimatverein konnte Pfarrer Herrn Matthias Lehmann gewinnen, über die Kirche und Kirchengemeinde zu informieren. Der als Historiker und Kulturwissenschaftler und Ansprechpartner beim Heimatverein Bornaer Land bekannte Dr. Hans-Jürgen Ketzer wird über das Wirken von Gustav Friedrich Dinter referieren. Dazu stehen die Mitglieder des Heimatvereins auf dem Platz des ehemaligen Ritterguts von Kitzscher Rede und Antwort zur Geschichte des Ortes. Nach Abschluss des Austausches und der Vorträge besteht die Möglichkeit bei einer Bratwurst und Getränken über das Gehörte ins Gespräch zu kommen.

Eingeladen sind alle Interessierten – insbesondere Familien sowie Neubürgerinnen und Neubürger aus den neu entstandenen Wohngebieten, aber selbstverständlich auch alle langjährigen Einwohner unserer Stadt. Die Informationen sind kostenfrei. Es besteht vor Ort die Möglichkeit mit einer Spende die Veranstaltung zu unterstützen. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Ihr Heimatverein

■ Strongmen lassen ihre Muskeln auf dem Festplatz am Rittergut spielen

18. Auflage vom Offenen Sachsencup „Strongest Man“

Bereits seit 2001 lassen starke Männer in Kitzscher ihre Muskeln spielen. Am Sonntag, dem 6. September 2026 organisiert schon zum 18. Mal der Kraftsport & Fitness Verein Kitzscher e.V. den offenen Sachsencup „Strongest Man“.

Der Wettkampf, der im Rahmen der 750-Jahr-Feier von Kitzscher 2001 seine erste Auflage erlebte, ist auch in diesem Jahr ein offizieller Strongman-Cup der G.F.S.A. (German Federation of Strength Athlets). Zudem wird – wie bereits 2025 – auf dem Festplatz am Rittergut ein ATX-Cup (3. Liga) ausgetragen. Vom heimischen Kraftsportverein gehen insgesamt drei Athleten an den Start. Der 39-jährige Felix Reintelseder aus Wernsdorf, der seit über 2 Jahren im KfV Kitzscher trainiert, und die noch nicht so lange im Strongman-Sport beheimateten Bornaer Max Tomisch und Claudius Hahn haben sich für den 6. September viel vorgenommen und möchten ein gehöriges Wörtchen bei der Vergabe der vorderen Plätze mitreden. Insbesondere Felix, der in diesem Jahr bei zwei G.F.S.A.-Wettkämpfen als Viertplatzierte knapp am Podest scheiterte, peilt einen Platz auf dem Treppchen an.



Felix Reintelseder beim Hercules Hold beim Barbarossa-Cup am Kyffhäuser Denkmal

Auf dem Wettkampfprogramm stehen fünf Kräfte zehrende Disziplinen. Es geht los mit einem Überkopf-Medley, darauf folgen das Auto-Kreuzheben und der Farmers Walk mit 100kg schweren Koffern über 60 Meter. Als vierte Disziplin ist das Loading geplant. Auf die besten 10 Athleten nach

der 4. Disziplin wartet noch eine Finaldisziplin. Hier erlebt der Sachsencup mit dem sogenannten Hercules-Hold eine Premiere. Der Athlet steht dabei zwischen zwei „Herkules-Säulen“ (Baumstämme) und muss diese an zwei Griffen, die mittels Ketten mit den beiden Säulen verbunden sind, so lange wie möglich halten. Hier kommt es vor allem auf gute Griffkraft und Willenskraft an. Diese Mischung aus 5 hammerharten Disziplinen verspricht einen aufregenden und spannenden Wettkampf.

Der Strongman-Wettkampf wird wie in jedem Jahr von einem abwechslungsreichen Programm begleitet und mit vielen Angeboten für Familie und Kinder umrahmt. Die Kids können sich auf ein kleines Kinderfest freuen, wo sie auf einer Hüpfburg herumtollen, sich lustig schminken lassen oder was basteln können.

Für das leibliche Wohl unserer Zuschauer ist ebenfalls gesorgt. Neben Getränken sowie Kaffee und Kuchen, können sich unsere Besucher in gewohnter Weise Leckerer vom Grill schmecken lassen.

Wir vom Kraftsport & Fitness Verein Kitzscher freuen uns auf zahlreiche Zuschauer, die die Athleten lautstark anfeuern. Unseren Strongmen vom Kitzscheraner Kraftsportverein wünschen wir viel Kraft und maximale Erfolge.

René Marticke
KfV Kitzscher e.V.

■ KVK – ohne Rast und Ruh´

Ein Highlight folgt beim Karnevalverein dem Anderen



Trotz sommerlichen Temperaturen steht das Vereinsleben nicht still. Mit viel Motivation wird fleißig an den Programmpunkten der kommenden 63. Session gearbeitet. Denn eines ist klar, eine erfolgreiche Karnevals-session beginnt nicht erst im Winter, sondern mit vielen Stunden Vorbereitung und Training in den Sommermonaten.

Auch wenn es bis zum Start der närrischen Zeit noch ein wenig hin ist, lässt der nächste Auftritt nicht lange auf sich warten. So kann man sich einen Vorgeschmack in diesem Jahr am 29. August beim Feuerwehrfest der Freiwilligen Feuerwehr Kitzscher holen. Dort wird das KVK-Ensemble mit einem Auszug aus seinem Programm für Stimmung und Unterhaltung sorgen und die wichtige Arbeit der Kameradinnen und Kameraden für unsere Stadt honorieren.



Die mittlere Garde des KVK beim letzten Feuerwehrfest 2024

Vereinsnachrichten

Zuvor stand aber für den Verein intern bereits ein anderer Höhepunkt an. Der mittlerweile traditionelle Vereinstag, an welchem insbesondere die Kleinen und Kleinsten des Vereins im Mittelpunkt stehen, führte unsere Garden und Gruppen am 22.08.2026 in den Sonnenlandpark Lichtenau. Gemeinsam wurde dort ein schöner Tag verbracht, bei dem vor allem der Zusammenhalt und die Gemeinschaft des Vereins im Mittelpunkt standen. Mit Vorfreude blicken wir auf das kommende Wochenende und proben fleißig weiter, bis es am 11.11. wieder heißt... Kitzschärr ohee.

L. Crostewitz
KVK e.V.

Standesamtliche Mitteilungen

■ Gratulation zu Eheschließungen

Samstag, 04.07.2026

Herr **Sven Kunath** &
Frau **Cornelia Kunath**, geb., Bartels
beide wohnhaft in Thierbach



Posselt
Standesbeamtin

Senioren

VOLKSSOLIDARITÄT

Kreisverband Borna e.V.

■ Veranstaltungsplan der Ortsgruppe Kitzscher für den Monat September 2026

- Donnerstag, 03.09.2026** „Spielenachmittag“
14:00 Uhr
- Donnerstag, 10.09.2026** „Musik & gute Laune“ mit Music-Tom
14:00 Uhr
- Donnerstag, 17.09.2026** „Vom goldenen Reiter – mal Ernst & mal Heiter“
14:00 Uhr mit Wolfram Wischot
- Donnerstag, 24.09.2026** „Körper, Geist & Seele“ Vortrag mit
14:00 Uhr Heilpraktikerin Ina Naumann

Der Vorstand der Ortsgruppe Kitzscher hofft, dass alle Seniorinnen und Senioren eine wunderbare Sommerzeit genießen konnten und sich alle Besucher des Seniorenclubs gesund am 03.09.2026 wieder treffen. Bereits jetzt können die Organisatorinnen des Veranstaltungsplanes vermelden, dass sich die Seniorinnen und Senioren auf viele schöne gemeinsame Nachmittage freuen können.

Nach wie vor sucht der Vorstand der Ortsgruppe unterstützende Kräfte für den künftigen Betrieb des Clubs. Haben Sie Interesse, diese wichtige Einrichtung fortzuführen, zu gestalten und die Senioren der Stadt Kitzscher bei einem abwechslungsreichen Lebensalltag zu unterstützen, dann kommen Sie bei einem der Treffnachmittage vorbei und lernen Sie uns kennen.

Treffpunkt: Allianzgebäude, Trageser Straße 39

Ihre Ortsgruppe Kitzscher

Senioren

■ Herzlichen Glückwunsch

Seniorengeburtstage im August 2026

*Liebe Seniorinnen und Senioren,
ich gratuliere Ihnen herzlich zu Ihrem Geburtstag
und wünsche Ihnen am*

am 06.08.	Herr Günther Schulze	zum 80. Geburtstag
am 13.08.	Frau Christine Greiner-Mai	zum 75. Geburtstag
am 18.08.	Herr Peter Schuricht	zum 70. Geburtstag
am 26.08.	Herr Dieter Götz	zum 75. Geburtstag
am 30.08.	Herr Siegfried Weiser	zum 85. Geburtstag
am 30.08.	Frau Petra Strauch	zum 75. Geburtstag

*alles Gute, vor allem Gesundheit und viel Glück
im neuen Lebensjahr.*

Ihr Bürgermeister
Maik Schramm

Herzlichste Glückwünsche zur „Diamantenen Hochzeit“

am Donnerstag, 16.07.2026
übermittelt der Bürgermeister Maik Schramm
den Jubilaren

Lianne und Eberhard Pretzsch

aus Trages



im Namen des Stadtrates, der Stadtverwaltung
und in seinem eigenen Namen.

*Der Bürgermeister wünscht dem Jubelpaar alles Gute,
vor allem Gesundheit und weitere glückliche, gemeinsame Jahre.*

Haupt-, Ordnungs- und Sozialamt

Kultursplitter

■ August

■ 29.08.2026, 14:00 Uhr Feuerwehrfest

Freiwillige Feuerwehr Kitzscher

Die Freiwillige Feuerwehr wird 85 und feiert dieses Jubiläum auf dem Gelände am Feuerwehrgerätehaus.

Gelände am Feuerwehrgerätehaus, Leipziger Str. 2, 04567 Kitzscher

■ 30.08.2026, 14:00 Uhr Montagsmaler - Jubiläum

Heimatverein Kitzscher

Die Montagsmaler aus Rötha mit vielen Künstlern aus Kitzscher feiern standesgemäß ihr Jubiläum mit einer Ausstellung.

Die Ausstellung ist immer sonntags in der Zeit von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Heimatmuseum zu sehen.

Heimatmuseum Kitzscher, Ernst-Schneller-Str. 1, 04567 Kitzscher

■ September

■ 02.09.2026, 15:00 Uhr Treffen der Senioren aus Thierbach und Trages

Senioren aus Thierbach und Trages

Speisegaststätte Thierbach

OT Thierbach, Landstr. 7, 04567 Kitzscher

■ 05.09.2026, 14:00 Uhr Sommerfest der Kita

Kita Wirbelwind

Gelände der Kita, Gartenstr. 1a, 04567 Kitzscher



■ 05./06.09.2026, 09:00 Uhr 50 Jahre Autocross in Frohburg

OACM e.V. – Ostdeutsche Autocross Masters

Der Veranstalter des „Autocross am Kappi“ lädt herzlich zum Rennwochenende am 05. und 06. September 2026 nach Frohburg ein. Die Veranstaltung findet auf dem Gelände am Motocrossweg, 04654 Frohburg statt. Der Start der Rennen erfolgt an beiden Tagen jeweils um 09:00 Uhr.

„Das Rennen steht unter dem Motto 50 Jahre Autocross in Frohburg, mit vielen spannenden Aktionen zusätzlich zum Renngeschehen. z.B. eine Fahrerparade, ein Crosslauf mit verschiedenen Distanzen auf unserer Strecke, 2 Abende Festzeltbetrieb mit tollen DJ's und vielem mehr! Die Besucherinnen und Besucher erwartet natürlich auch spannender Motorsport mit packenden Rennen, spektakulären Zweikämpfen und einer einzigartigen Atmosphäre entlang der Strecke. In verschiedenen Klassen zeigen Fahrerinnen und Fahrer ihr Können und kämpfen um jede Sekunde auf dem anspruchsvollen Kurs. Am Start sind unter anderem die Klassen:

- Tourenwagen
- Junioren
- Trabanten
- Spezialcross
- Altwagen

Das Rennwochenende verspricht Motorsport zum Anfassen für die ganze Familie. Neben den Wettbewerben bietet die Veranstaltung Gelegenheit, die Fahrzeuge aus nächster Nähe zu erleben und mit den Teams und Fahrern ins Gespräch zu kommen. Für das leibliche Wohl der Gäste ist während der gesamten Veranstaltung bestens gesorgt. Veranaltet wird das Rennen vom OACM e.V. – Ostdeutsche Autocross Masters, der sich seit vielen Jahren für die Förderung und den Erhalt des Autocross-Sports in der Region engagiert.“ Autocross am Kappi, Motocrossweg, 04654 Frohburg

■ 06.09.2026, 14:00 Uhr Trödelscheune

Elia e.V.

Vereinshaus, OT Thierbach, Landstr. 16, 04567 Kitzscher

■ 06.09.2026, 13:00 Uhr 18. Sachsencup „Strongest Man“

KFV Kitzscher e.V.

Festplatz am ehem. Rittergut, Bornaer Str. 21, 04567 Kitzscher

KiKiBö

6. KINDERSACHENBÖRSE KITZSCHER

SONNTAG 27.09.2026
IM RITTERSAAL

VERKAUF
11:00-16:00 UHR

SNACKS & GETRÄNKE

ANMELDUNG VERKÄUFER
PER QR CODE

HÜPFBURG & KREATIVECKE FÜR KIDS

Noch Fragen?
kikiboe@gmx.de

f

Infos & Impressionen auf facebook:
www.facebook.com/KindersachenboerseKitzsch

■ 27.09.2026, 11:00 Uhr 6. KiKiBö

Kindersachenbörse Kitzscher

Am 27. September 2026 lädt die KiKiBö – die Kleidersachenbörse in Kitzscher – bereits zum sechsten Mal in den Rittersaal Kitzscher (Trageser Straße 40, 04567 Kitzscher) ein. Von 11:00 bis 16:00 Uhr erwartet Besucherinnen und Besucher ein bunter Familienflohmarkt mit gut erhaltener Kinderkleidung, Spielzeug, Büchern, Fahrzeugen sowie vielen praktischen Dingen rund ums Kind.

Kultursplitter

„Das Besondere: Die Verkäuferinnen und Verkäufer sind persönlich vor Ort. So können Fragen direkt geklärt, Erfahrungen ausgetauscht und das ein oder andere Schnäppchen entdeckt werden. So macht nachhaltiges Einkaufen Spaß – und schont gleichzeitig den Geldbeutel. Auch für die kleinen Gäste ist bestens gesorgt. Eine Hüpfburg, eine Bastelecke sowie kleine Snacks und Getränke laden zum Verweilen ein und machen den Flohmarkt zu einem schönen Ausflug für die ganze Familie. Sie möchten selbst verkaufen? Dann sichern Sie sich jetzt Ihren Standplatz und melden Sie sich per E-Mail an: kikiboe@gmx.de oder den QR Code im Flyer scannen. Ob auf der Suche nach neuen Lieblingsstücken, nachhaltigen Schnäppchen oder einfach nach einem schönen Sonntagnachmittag – ein Besuch der KiKiBö lohnt sich. Dank der Räumlichkeiten im Rittersaal findet die Veranstaltung bei jedem Wetter statt. Wir freuen uns auf viele große und kleine Besucher!

Weitere Informationen sowie Impressionen der vergangenen KiKiBö's gibt es auf Facebook unter:

www.facebook.de/KindersachsenboerseKitzscher.

ehem. Rittergut, Bornaer Str. 21, 04567 Kitzscher

■ 29.09.2026, 18:30 Uhr

Stadtratssitzung

Bürgermeister Maik Schramm

Rathaus Kitzscher, Ernst-Schneller-Str. 1, 04567 Kitzscher



FRAUEN KINO

OMA UND BELLA

FILM UND GESPRÄCH ÜBER
DAS LEBEN UND DIE
FREUNDSCHAFT

30.09.2026 UM 17.00 UHR

MEDIOTHEK BORNA

EINTRITT FREI
ROLLSTUHLGERECHTER ZUGANG

Landkreis Leipzig DIE GLEICHSTELLUNGS-
BEAUFTRAGTEN

Borna

■ 30.09.2026, 17:00 Uhr

Frauenkino

Mediothek Borna

Oma und Bella - Film und Gespräch über das Leben und die Freundschaft

Der Eintritt ist Frei und die Mediothek Borna hat einen Rollstuhlge-
rechten Zugang.

Mediothek Borna, Martin-Luther-Platz 9, 04552 Borna

■ Musik- und Kunstschule Landkreis Leipzig informiert

Violine und Blockflöte lernen



**VIOLINE & BLOCKFLÖTE
LERNEN VOR ORT**

Standort Kitzscher
in der Oberschule

Zu unseren weiteren Angeboten im Landkreis gehören Ensembles,
Orchester, Chöre und Bands, die zahlreiche Konzerte und Veranstaltungen
gestalten. Angebote für Anfängerinnen und Anfänger sowie
Fortgeschrittene jeden Alters.
Weitere Informationen unter www.ms-lkl.de
Anmeldung für Warteliste zum Schuljahr 2026/2027:
<https://www.ms-lkl.de/anmeldung/>

Logo: Musik- und Kunstschule Landkreis Leipzig

■ Aquarell, Bleistift und Acryl

Malfreunde gesucht!

Sie malen gern oder möchten Ihre kreative Seite entdecken? Dann sind Sie herzlich eingeladen, Teil einer neuen Malgruppe in Kitzscher zu werden!

Geplant sind regelmäßige Treffen ab dem 22. September 2026, zunächst einmal wöchentlich oder im 14-tägigen Rhythmus am späten Nachmittag. Gemalt werden soll in entspannter Atmosphäre mit verschiedenen Techniken wie Aquarell, Bleistift, Farbstift und Acryl. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – die Freude am Malen und dem kreativen Gestalten stehen im Mittelpunkt.

Als Treffpunkt steht der Raum neben der Thomas Optik, in der Eulaer Straße in Kitzscher zur Verfügung. Damit die Malgruppe starten kann, werden mindestens sechs Teilnehmerinnen und Teilnehmer gesucht. Interessierte Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen melden sich bei: **Bärbel Frommelt, Telefon: 0176 16988817.**

Lassen Sie uns gemeinsam kreativ werden – wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

B. Frommelt



„Sonnenpanorama vor abziehendem Gewitter“

Schulnachrichten

■ Sieg im regionalen Vergleichswettkampf

Ergänzung zum Bericht im letzten Amts- und Informationsblatt

In der letzten Ausgabe des Amts- und Informationsblattes berichtete der Leiter der GTA Schach Rötha und Böhlen, Uwe Herrmann von dem Vergleichswettkampf der Grundschulen Rötha, Böhlen und Kitzscher im Schach am Ende des Schuljahres. Gern können Sie den Bericht in der letzten Ausgabe und auch im Internet unter <https://kitzscher.de/neuigkeiten#!wirtschaft-und-foerderung> nachlesen.



Team Kitzscher beim Vergleichswettkampf in Rötha

In der Berichterstattung wurde es versäumt, die Förderer entsprechend zu erwähnen. Dies möchten wir hiermit nachholen. Das Ganztagsangebot (GTA) Schach der Grundschule Kitzscher wird mitfinanziert aus Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Schumann
Öffentlichkeitsarbeit
Stadt Kitzscher

Anzeige(n)

■ „Club der kleinen Büchermacher“

GTA mit Unterstützung des Freistaates

In der letzten Ausgabe des Amts- und Informationsblattes berichtete Frau Eileen Petzold von der Präsentation des ersten gemeinsamen Buches der Teilnehmer der GTA „Club der kleinen Büchermacher“ am 01.07.2026.

Über viele Wochen hinweg trafen sich die Kinder der 3. und 4. Klassen jeden Mittwoch mit großer Begeisterung, um ihrer Fantasie freien Lauf und im Ergebnis ein wunderschönes Buch entstehen zu lassen. Den Abschluss des kreativen Projektes bildete die Buchpremiere. Den Bericht zum Projekt können Sie gern in der letzten Ausgabe und auch im Internet unter <https://kitzscher.de/neuigkeiten#!wirtschaft-und-foerderung> nachlesen.

Die Ganztagsangebote der Grundschule werden gefördert. Leider wurde in der Berichterstattung versäumt auf die Förderer hinzuweisen. Dies möchten wir hiermit nachholen. Das Ganztagsangebot (GTA) „Club der kleinen Büchermacher“ der Grundschule Kitzscher wird mitfinanziert aus Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Schumann
Öffentlichkeitsarbeit
Stadt Kitzscher

Kindertageseinrichtungen

FÖRDERVEREIN KITA WIRBELWIND e.V.

Gemeinsam für unsere Kinder!

Liebe Eltern, liebe Förderer und Interessierte,
wir möchten Ihnen heute unseren Förderverein kurz vorstellen.

Als gemeinnützige Organisation haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, die Kinder und die pädagogische Arbeit der Kita Wirbelwind finanziell und tatkräftig zu unterstützen.

Die Zeit in der Kita Wirbelwind ist für unsere Kinder ein prägender und wichtiger Lebensabschnitt. Um den Alltag noch *bunter* zu gestalten, tolle Projekte zu realisieren und den Kindern die besten Rahmenbedingungen zu bieten, reicht das reguläre Budget oftmals **nicht aus**.

Zusammen machen wir mehr möglich!

UNSERE AUFGABEN UND ZIELE

Was macht der Förderverein? Wir springen ein, wo öffentliche Mittel oder das Kitabudget an Ihre Grenzen stoßen. Unser Fokus liegt auf:

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG

Anschaffung von Spielgeräten, Büchern. Die Mitfinanzierung von besonderen Projekten (z.B. Theaterbesuche, Ausflüge) gehört ebenfalls dazu, um allen Kindern die Teilnahme an besonderen Events zu ermöglichen.

MITTELBEZIEHUNG

Organisation von Spendenaktionen, Kuchenbasen. Zudem wird der Verein gezielt Sponsoren und Fördermittel ein.

PRAKTISCHE UNTERSTÜTZUNG

Aktive Mithilfe bei der Organisation und Durchführung von Kitafesten, Ausflügen oder besonderen pädagogischen Angeboten.

GEMEINSCHAFT & TEILHABE

Unterstützung von Familien, um allen Kindern die Teilnahme an besonderen Events zu ermöglichen.

WIE KÖNNEN SIE HILFEN?

Um diese Ziele umzusetzen, benötigen wir jederzeit Ihre Hilfe! Sie können uns auf verschiedene Weise unterstützen:

- Als aktive helfende Hand:** Unterstützen Sie uns bei Projekten oder Veranstaltungen.
- Durch eine einmalige Spende:** Jeder Beitrag hilft!
- Werden Sie Mitglied:** Mit Ihrem Mitgliedsbeitrag unterstützen Sie unsere Arbeit nachhaltig.

KONTAKT UND BEITRITT

Haben Sie Fragen, Anregungen, Kritik oder möchten Sie aktiv mitwirken? Sprechen Sie uns an oder schreiben Sie uns:

Name des Vereins: Förderverein Kita Wirbelwind e.V.

Ansprechpartner: Melanie Seifert

E-Mail: Foerderverein.kita.wirbelwind.e.v@gmail.com

Telefonnummer: 0174 - 35 52 08 4

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung! ♥

Der Vorstand des Förderverein Kita Wirbelwind e.V.

Kindertageseinrichtungen

■ Sechs Wochen voller Abenteuer, Kreativität und Bewegung

Buntes Ferienprogramm im Hort Kitzscher

Auch in diesem Jahr erlebten die Kinder des Hortes Kitzscher ein vielfältiges Sommerferienprogramm mit Ausflügen, Naturerlebnissen, Kreativangeboten und gemeinschaftlichen Aktivitäten.

Zu Beginn stand eine Kneipp-Tour in Bad Lausick mit Frau Schulze im Mittelpunkt. Die Kinder lernten die fünf Säulen Kneipps kennen und erprobten sie praktisch. Im Steinbacher Forst folgte eine Waldrallye mit Schatzsuche und der Entdeckung eines Dachsbauers. Kulturelle Einblicke bot der Kulturbahnhof Markkleeberg mit dem Projekt „Jüdische Kultur“. Die Kinder arbeiteten kreativ mit Collagen und Ton. Der Besuch im Museum Borna stand ebenfalls unter dem Thema „Jüdische Kultur“ und vertiefte die Auseinandersetzung mit diesem kulturellen Schwerpunkt. Dabei erhielten die Kinder spannende Einblicke in historische Zusammenhänge und konnten sich aktiv mit dem Thema beschäftigen. Auch die Feuerwehr Kitzscher öffnete die Türen. Sportlich aktiv waren die Kinder auf der Rollschuhbahn Bad Lausick.



Besuch im Museum

Besondere Erlebnisse waren der Besuch von Alpakas im Hort sowie ein Graffiti-Projekt mit Herrn Hecht. In der Bücherei hörten die Kinder die Geschichte vom „Marmeladenwolf“ und probierten verschiedene Sorten. Die dritte Ferienwoche stand unter dem Motto „Grüne Woche“. Naturmaterialien, der Bau von Buden und viel Zeit im Freien prägten das Programm. Ein Höhepunkt war der Besuch der Vorschulkinder aus den Kitas, die den Hort kennenlernten und gemeinsam spielten. In der vierten Woche entstanden unter dem Motto „Kreativ durch die Woche“ zahlreiche Bastelarbeiten wie bemalte Tassen, Sockenkraken und Schild-

kröten. Die fünfte Woche bot mit einem Regenbogendessert ein kulinarisches Highlight. Außerdem sorgte ein Fahrzeugtag für Spiel und Bewegung mit mitgebrachten Fahrzeugen. Den Abschluss bildeten ein sportliches Wasserfest sowie ein sommerliches Mittagsbuffet.

Das Team des Hortes Kitzscher blickt auf 6 abwechslungsreiche Wochen voller Spiel, Bewegung, Kreativität und Gemeinschaft zurück, die den Kindern sicher lange in Erinnerung bleiben werden.

Y. Braunert
Kinderhort Kitzscher

■ Altes Gesicht, neue Aufgaben



Eric Emsel beginnt Tätigkeit in der Kita Wirbelwind – Aufgabenprofil steht im Rahmen des Projektes: „KINDER STÄRKEN 2.0“

Ab Juli 2026 verstärkt Eric Emsel das Team der Kindertagesstätte Wirbelwind in Kitzscher.

Bereits von 2019 bis 2021 war Eric Emsel hier als Erzieher tätig. Nun kehrt er mit neuem Aufgabenprofil im Rahmen des Projektes: „KINDER STÄRKEN 2.0“ zurück. Eric Emsel wird das Team der Kita mit der Aufgabe Familien in herausfordernden Lebenssituationen gezielt zu unterstützen und die Chancengleichheit der Kinder zu fördern bereichern. Da kein Kind durch unterschiedliche Rahmenbedingungen abgehängt werden soll, besteht seine Aufgabe darin Bedarfe und Ansprüche der Familien bzw. der Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt zu ermitteln und passende Unterstützung anzubieten.



Willkommen zurück – Eric Emsel beginnt neue Stelle mit spannendem Aufgabenprofil

Dazu wird er den Alltag der Einrichtung nutzen und die Kinder beim Lernen und Wachsen begleiten. Das Angebot richtet sich ebenso an Eltern: Eric Emsel steht als niedrigschwelliger Ansprechpartner für alle sozialen Fragen zur Verfügung – sei es bei der Beantragung von Leistungen, der Kommunikation mit Behörden oder bei Unsicherheiten in Erziehungsfragen.

Die Leitung der Kita „Wirbelwind“ freut sich auf die Verstärkung. Er selbst blickt mit Spannung auf seine neue Tätigkeit: „Ich freue mich da-

Schulnachrichten

rauf, bekannte Gesichter wiederzusehen, neue Familien kennenzulernen und gemeinsam mit allen eine offene, wertschätzende Atmosphäre zu gestalten – ich bin dankbar, dass ich an meine alte Wirkungsstätte zurückkehren darf.“

Eltern können gern über die Kita-Leitung, per Mail (eric.emsel@kitzscher.de) oder ab Juli persönlich in der Einrichtung Kontakt zu Eric Emsel knüpfen.



Kofinanziert von der Europäischen Union



Die Maßnahme schaffte eine zusätzliche Fachkraft in der Kita Wirbelwind im Rahmen des Projektes „KINDER STÄRKEN 2.0“ (<https://www.kinder-staerken-sachsen.de/>). Diese wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes sowie kofinanziert von der Europäischen Union.

Kita Wirbelwind

Herbstferien? Läuft bei uns!

Offener Kinder- und Jugendtreff öffnet die Tore und verbreitet Kurzweil mit herbstlichen Aktivitäten

Draußen wird's bunt, die ersten Pilze wachsen und überall liegen Kastanien, Blätter und andere Herbstschätze herum – perfekte Zeit also für die Ferienwochen im Offenen Kinder- und Jugendtreff Kitzscher.

Im Treff könnt ihr Kürbisse schnitzen, Kürbissuppe kochen und mit gesammelten Naturmaterialien kreativ werden. Außerdem geht's auf Alpaka-Wanderung, in die Schwimmhalle und mit dem Rad nach Bad Lausick zum Bowling. Wer lieber im Treff bleibt, kann bei Brettspielen, Turnhallenspielen oder beim Dart-Turnier mitmachen.

Zum Abschluss machen wir es uns an der Feuerschale mit Knüppelkuchen und warmem Kakao gemütlich. Also: Sucht euch eure Lieblingsaktionen aus und meldet euch rechtzeitig an – die Plätze sind begrenzt.

Es grüßt euch

Euer Wolli aus dem Treff.

Offener Kinder- und Jugendtreff Kitzscher
-Stadt Kitzscher-
Trögeler Straße 40c
im Vereinshaus Kitzscher
Tel.: 03433/744969
E-Mail: kjugtreff-kitzscher@t-online.de

gefördert im Rahmen
der Kleinprojektförderung

**Landkreis
Leipzig**

Öffnungszeiten in den Ferien:
Mo.: 10:00 bis 16:00 Uhr
Di.: 14:00 bis 20:00 Uhr
Mi.: 14:00 bis 20:00 Uhr
Do.: 10:00 bis 16:00 Uhr
Fr.: 14:00 bis 20:00 Uhr

Herbstferien 2026

12.10.2026 - 24.10.2026

im Offenen Kinder- und Jugendtreff
Kitzscher

1. Ferienwoche

Montag (12.10.) von 10:30 Uhr bis ca. 14:00 Uhr
Kreativstube: Kürbis schnitzen & Kürbissuppe
Bringt euren eigenen Kürbis mit, wir gestalten ihn gemeinsam.

Dienstag (13.10.) von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Brettspiele im Treff

Mittwoch (14.10.) von 16:00 Uhr bis ca. 18:30 Uhr
Spiele in der Turnhalle

Donnerstag (15.10.) von 10:00 Uhr bis ca. 15:30 Uhr
Schwimmhalle Borna & MC Donalds
Das Essen bei MC Donalds muss selbst bezahlt werden.

Freitag (16.10.) von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Radtour nach Bad Lausick & Bowling
Die Teilnahme ist nur möglich mit funktionierendem Licht am Fahrrad.

2. Ferienwoche

Montag (19.10.) von 10:30 Uhr bis ca. 13:00 Uhr
Kreativstube: Basteln mit Herbstschätzen

Dienstag (20.10.) von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Alpaka-Wanderung durch Kitzscher

Mittwoch (21.10.) von 16:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr
Dart-Turnier

Donnerstag (22.10.) von 10:00 Uhr bis ca. 15:30 Uhr
Schwimmhalle Borna & MC Donalds
Das Essen bei MC Donalds muss selbst bezahlt werden.

Freitag (23.10.) von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Feuerschale: Knüppelkuchen und Kakao

Anmeldungen bitte bis 3 Tage vor Programmpunkt
Abmeldung bis 1 Tag vor Programmpunkt, telefonisch
\\ Plätze sind begrenzt //

Alle Ortsteile

■ Termine der Fahrbibliothek



Tourenplan der Fahrbibliothek 2026

Tour 11 | Mittwoch

Trages am Teich	14:30 – 15:00 Uhr
Hainichen am Sportplatz	15:15 – 15:45 Uhr

26.08. | 23.09. | 21.10. | 16.11. (Mo) | 16.12.

Medio Borna, Landkreis Leipzig, AKTUELLER TOURENPLAN: WWW.MEDIOTHEK-BORNA.DE/FB

Ortsteil Thierbach

■ Senioren

Informationen des Seniorentreffs aus Thierbach/Trages
Ausfahrt zum Karl Erlebnis-Dorf in Döbeln

Der Treff der Senioren aus Thierbach/Trages plant für Mittwoch, den 2. September 2026 eine Busfahrt zum Karls Erlebnis-Dorf bei Döbeln, das vielen auch als Erdbeerhof bekannt ist. Die Abfahrt erfolgt um 12:45 Uhr am Busplatz in Kitzscher und 13:00 Uhr an der Haltestelle Thierbach. Die Rückkehr ist gegen 17:00 Uhr vorgesehen. Der Fahrpreis kostet 15,00 EUR pro Person. Im Karls Erlebnis-Dorf muss kein Eintritt entrichtet werden. Zeit zum Bummeln und zum Shoppen ist ausreichend vorhanden. Momentan sind noch nicht alle Plätze vergeben. Interessierte können sich bei Frau Ursula Dornau unter der Telefonnummer 03433 740195 anmelden oder weitere Informationen erhalten.

E. Fröbel

■ Seniorengeburtstagsgratulation

Lieber Senior,

ich gratuliere Ihnen herzlich zu Ihrem Geburtstag und wünsche Ihnen
am 15.08. **Herr Gerhard Heine** zum 85. Geburtstag
alles Gute, vor allem Gesundheit und viel Glück im neuen Lebensjahr.

Ihr Bürgermeister Maik Schramm

Ortsteile Dittmannsdorf/Braußwig

■ Amtliche Mitteilung

Ansprechpartner für die Ortsteile Dittmannsdorf/Braußwig ist Herr Torsten Uhlig.

Schramm
Bürgermeister

Ortsteil Hainichen

■ Vereinsnachrichten

■ Nachruf

Wir haben einen Freund verloren.

Ralf Urban

*04.08.1959

†05.07.2026



Ralf, unser Freund, ist von uns gegangen. Er war noch vor kurzem unter uns. Bei einem Bier haben wir über Tennis, Fußball, die Familie und die nächste Reise an die Ostsee gesprochen. Keiner ahnte, dass es das letzte Mal sein sollte. Ralf gehörte viele Jahre unserem Tennisverein an. Auch wenn er aus gesundheitlichen Gründen in letzter Zeit nicht mehr aktiv Tennis spielen konnte, bleibt er als einer unserer besten Spieler unvergessen. Seinen Spielwitz und seine Raffinesse, die ihn schon beim Fußball ausgezeichnet hatten, zeigte er auch auf dem Tennisplatz. Auch nach dem Ende seiner aktiven Laufbahn verfolgte er das Geschehen oft vom Spielfeldrand aus und dabei mit guten, oft auch ironischen Ratschlägen nicht gegeizt. Er bleibt uns als freundlicher, liebenswerter Mensch, kameradschaftlicher Sportfreund und guter Kumpel in bester Erinnerung.

Ralf, wir vermissen Dich sehr.

*Deine Sportfreunde der Abteilung Tennis des TuS Frisch
auf Hainichen*

■ Seniorengeburtstagsgratulation

Liebe Seniorin,

ich gratuliere Ihnen herzlich zu Ihrem Geburtstag und wünsche Ihnen
am 06.08. **Frau Karla Rützel** zum 80. Geburtstag
am 23.08. **Frau Steffie Hellriegel** zum 75. Geburtstag
alles Gute, vor allem Gesundheit und viel Glück im neuen Lebensjahr.

Ihr Bürgermeister Maik Schramm

Ortsteil Trages

■ Senioren

Informationen des Seniorentreffs aus Thierbach/Trages
Ausfahrt zum Karl Erlebnis-Dorf in Döbeln

Der Treff der Senioren aus Thierbach/Trages plant für Mittwoch, den 2. September 2026 eine Busfahrt zum Karls Erlebnis-Dorf bei Döbeln, das vielen auch als Erdbeerhof bekannt ist. Die Abfahrt erfolgt um 12:45 Uhr am Busplatz in Kitzscher und 13:00 Uhr an der Haltestelle Thierbach. Die Rückkehr ist gegen 17:00 Uhr vorgesehen. Der Fahrpreis kostet 15,00 EUR pro Person. Im Karls Erlebnis-Dorf muss kein Eintritt entrichtet werden. Zeit zum Bummeln und zum Shoppen ist ausreichend vorhanden. Momentan sind noch nicht alle Plätze vergeben. Interessierte können sich bei Frau Ursula Dornau unter der Telefonnummer 03433 740195 anmelden oder weitere Informationen erhalten.

E. Fröbel

Schulnachrichten

■ Einschulung an der Grundschule Kitzscher

Ein herzliches Willkommen an alle kleinen Otter, Drachen und Eulen!

Am 15. August 2026 durften wir an der Grundschule Kitzscher unsere neuen Erstklässlerinnen sowie Erstklässler herzlich willkommen heißen. Für die feierliche Einschulungsveranstaltung hatten die dritten Klassen ein abwechslungsreiches Programm in der Aula vorbereitet.

Mit viel Freude und Engagement wurde sowohl gesungen, getanzt als auch geschauspielert. Die Darbietungen sorgten bei den ABC-Schützen sowie ihren Familien für viele strahlende Gesichter. So gelungen war der Auftakt in den neuen Lebensabschnitt.

Ein besonderer Höhepunkt war die feierliche Rede von der stellvertretenden Schulleiterin Frau Heinemann, die die Kinder herzlich an unserer Schule begrüßte. Sie gab den Kleinsten viele herz-wärmenden Wünsche für ihre Schulzeit mit auf den Weg.

Im Anschluss versammelten sich alle Gäste auf dem Schulhof. Bei strahlendem Sonnenschein wurden dort endlich die lang ersehnten Zuckertüten überreicht – ein unvergesslicher Moment für die Schulanfängerinnen und Schulanfänger. Auch den Klassenlehrerinnen wird dieses Ereignis noch lange im Erinnerung bleiben.

Wir freuen uns sehr, dass ab sofort die Otterklasse mit Frau Müller (1a), die Drachenklasse mit Frau Stolze (1b) sowie die Eulenklasse mit Frau Funke (1c) zur Schulgemeinschaft der Grundschule Kitzscher gehören. Wir wünschen allen Kindern sowohl einen erfolgreichen Start, viel Freude am Lernen als auch eine unvergesslich schöne Grundschulzeit.

Tracy Schurgacz

